

# 2er-Mannschafts-Vorgabeturnier

31. Mai 2024

Auf die dritte Auflage dieses Turniers haben wir uns schon ein ganzes Jahr lang gefreut. Am 31. Mai war es dann so weit.

Dabei waren diesmal Gäste aus Kattendorf, Nahe, Friedrichsgabe, Alveslohe, Hasenmoor und Poppenbüttel. Damit waren 15 Teams mit 30 Teilnehmer (3 Damen, 27 Herren) gemeldet. Am Start waren es dann aber „nur“ 14 Teams, da ein Team nicht antreten konnte. Los ging es schon um 18:30 Uhr, damit wir zeitlich nicht in Bedrängnis kommen sollten.



## Und das waren die Spielregeln:

Damen und Herren spielten gemeinsam, es gab also keine getrennten Wettbewerbe.

- die Vorrunde wurde in fünf 3er-Gruppen gemäß Auslosung gespielt
- die vier besten Gruppenersten spielten in der Finalrunde um die Plätze 1 bis 4
- der fünfte Gruppenerste und die drei besten Gruppenzweiten spielten in der Finalrunde um die Plätze 5 bis 8
- der vierte und fünfte Gruppenzweite und die beiden besten Gruppendritten spielten in der Finalrunde um die Plätze 9 bis 12
- die beiden letzten Gruppendritten spielten Platz 13 und 14 aus.

Gespielt wurden

- 2 Einzel (1 gegen 1 und 2 gegen 2)
- ein Doppel
- jeweils mit 2 Gewinnsätzen.

Jedes gewonnene Einzel/Doppel zählte für die Platzierung in der Gruppe.

Die Wertung konnte also 3:0 oder 2:1 oder 1:2 oder 0:3 betragen.

Wir spielten mit individueller Punktvorgabe pro Satz – und zwar bei einer Differenz in der LPZ von:

- 0 bis 50 Punkten            keine Vorgabe
- 51 bis 100 Punkten        1 Punkt
- 101 bis 150 Punkten       2 Punkte
- 151 bis 200 Punkten       3 Punkte
- 201 bis 250 Punkten       4 Punkte
- 251 bis 300 Punkten       5 Punkte
- 301 bis 350 Punkten       6 Punkte
- über 351 Punkten           7 Punkte (Maximalvorgabe pro Satz)

Für das Doppel wurde der Durchschnitt beider Spieler/Paarungen herangezogen.

Teilnehmer ohne LPZ wurden von der Turnierleitung eingestuft.

Der vorgebende Spieler hatte das Wahlrecht, den ersten Satz mit dem Aufschlag zu beginnen.

Bei 2 Gewinnsätzen wurden die Seiten im 3. Satz erst dann gewechselt, wenn der vorgebende Spieler 5 Punkte erreicht hatte.

Bei Punktgleichheit zweier Mannschaften, entschied die Anzahl der Sätze.

Bei Punkt- und Satzgleichheit entschied der direkte Vergleich bzw. wurde ein Entscheidungssatz gespielt.

Bei Punktgleichheit mehrerer Mannschaften, entschied die Anzahl der Sätze.

<b>So lauteten die Platzierungen nach der Vorrunde:</b>			<b>Punkte/Sätze</b>	
1. Platz Gruppe 1	-	Sascha Rebiger / Christian Storbeck	4:2	10:06
2. Platz Gruppe 1	-	Frithjof Wahn / Katrin Schümann	3:3	09:08
3. Platz Gruppe 1	-	Gerhard Hansen / Dietmar Bittner	2:4	05:10
1. Platz Gruppe 2	-	Sven Rohwetter / Thomas Grünewald	4:2	08:06
2. Platz Gruppe 2	-	Dennis Jahn / Horst Jahn	3:3	09:06
3. Platz Gruppe 2	-	Reto Schlüter / Christoph Reiß	2:4	05:10
1. Platz Gruppe 3	-	Lukas Christiansen / Tim Rebiger	4:2	09:05
2. Platz Gruppe 3	-	Bärbel Kanitz / Olaf Kanitz	3:3	07:06
3. Platz Gruppe 3	-	Sven Rennhack / Lothar Günther	2:4	04:09
1. Platz Gruppe 4	-	Norbert Görgens / Ingmar Brandes	3:3	09:08
2. Platz Gruppe 4	-	Rolf Göllnitz / Dieter Roß	3:3	08:08
3. Platz Gruppe 4	-	André und Johanna Sonnenberg	3:3	08:09
1. Platz Gruppe 5	-	Holger Gippe / Bernd Schnaase	5:1	11:04
2. Platz Gruppe 3	-	Lars Lademann / Michael Jedamski	4:2	10:05
3. Platz Gruppe 3	-	nn / nn	0:6	00:12

**Und so lauteten die Platzierungen um Platz 1 bis 4 nach der Finalrunde:**

<b>Spiele um die Plätze 1 bis 4</b>	<b>Punkte</b>
<b>1. Halbfinale</b>	
Holger Gippe/Bernd Schnaase - Lukas Christiansen/Tim Rebiger	1:2
<b>2. Halbfinale</b>	
Sascha Rebiger/Christian Storbeck - Sven Rohwetter/Thomas Grünewald	1:2
<b>Spiel um Platz 3</b>	
Sascha Rebiger/Christian Storbeck - Holger Gippe/Bernd Schnaase	1:2
<b>Finale</b>	
Sven Rohwetter/Thomas Grünewald - Lukas Christiansen/Tim Rebiger	0:2

Herzlichen Glückwunsch an die Gewinner, Zweit- und Drittplatzierten, die sich entweder über einen Geldbetrag oder über eine Flasche Wein und eine schöne Salami freuen konnten.

Und auch dieses Mal sorgten die individuelle Punktvorgabe und die Wertung aller drei Spiele einer Partie für die eine oder andere Überraschung und nachdem im letzten Jahr bereits unsere Youngster Tom Hagel und Louis Hadler das Turnier gewonnen hatten, standen dieses Mal Lukas Christiansen und Tim Rebiger ganz oben auf dem Treppchen. Große Klasse.

Und im Gegensatz zum letzten Jahr hat es mit dem Zeitplan hervorragend geklappt, sodass alle Endrundenspiele ausgetragen werden konnten.



Strahlende Turniersieger:

Platz 1 – Vorne – Lukas Christiansen und Tim Rebiger

Platz 2 – hinten rechts – Sven Rohwetter und Thomas Grünewald

Platz 3 – hinten links – Bernd Schnaase und Holger Gippe



Links

Erst seit letztem Jahr dabei und nun belegten sie gleich den dritten Platz:

Bernd Schnaase und Holger Gippe

Rechts

Freuten sich über den zweiten Platz:

Sven Rohwetter und Thomas Grünewald



Links

Überraschungssieger:

Lukas Christiansen und Tim Rebiger



Und dann noch einen ganz großen Dank an Reto für die Technik und an Katrin und Christoph, die mit mir zusammen für das leibliche Wohl gesorgt haben, damit sich jeder Teilnehmer gegen eine kleine Spende verpflegen konnte.

Vielen Dank aber auch an alle Teilnehmer und anderen fleißigen Helfer und insbesondere an unsere Gäste, über deren Mitwirken wir uns sehr gefreut haben.



Tschüss und bis zur Neuauflage im nächsten Jahr.

Michael Jedamski

Abteilungsleiter Tischtennis im SV HU

Juni 2024